

Stellungnahme zu den neuen Bildungsplänen Englisch

Sek II

- Insgesamt führt der neue Bildungsplan zu einer deutlichen Mehrbelastung für die Schülerinnen und Schüler. Es sollen insgesamt fünf Themen (Basismodul bis zu einem Semester, weiteren Themen mit jeweils einem halben Semester) behandelt werden. Auf e.A. Niveau sollen mindestens zwei Ganzschriften und ein Film sowie zusätzlich das Hamburger Thema hinzukommen. Hier stellt sich zusätzlich noch die Frage der zeitlichen Umsetzbarkeit.
- Insgesamt sind die Themen sehr groß und vage. Dies führt dazu, dass diese nur noch angerissen und sehr oberflächlich behandelt werden können. Auch lassen sich die Ergebnisse verschiedener Schulen nur noch schwer miteinander vergleichen, da durch die sehr breite gefächerten Oberthemen anhand völlig unterschiedlicher Inhalte konkretisiert und abgearbeitet werden können. Hier wäre eine weitere Konkretisierung der Themen sicherlich sinnvoll. Das Erarbeiten von Literatur wird zur Nebensache.
- Die Stilmittelanalyse auf g.A. Niveau führt bei vielen Schülern und Schülerinnen zu Überforderung. Es findet eine Angleichung an das e.A. Niveau statt.
- Aufgabe 3 (comment/creative writing) basiert vor allem auf Zitat oder Cartoon/Abbildungen. Nach dem erweiterten Textbegriff müssen die Schülerinnen somit eine weitere Textgrundlage innerhalb derselben Zeit bearbeiten.
- Vier Klausuren plus eine Präsentationsleistung anstatt drei plus einer Präsentationsleistung führt zu einer deutlichen Mehrbelastung bei Schülerinnen und Schülern. Man muss bedenken, dass diese Regelung nicht nur ein Fach betrifft. Zusätzlich steigt aber auch die Belastung bei den Lehrkräften. Ist hier eine Erhöhung WAZ in 4-stündigen Fächern angedacht?
- IQB: Voraussetzungen in Bundesländern unterschiedlich!
- Problematisch ist die Bewertung der laufende Kursarbeit mit "nur" 50% statt 60%. Hier wird der in der Fachdidaktik anerkannte Primat der Mündlichkeit für Fremdsprachen völlig außer Acht gelassen. Wo bleibt da die Bedeutung der Sprechkompetenz? Das ist ein deutlicher Rückschritt im Fremdsprachenunterricht!

Sek I

- Umsetzung Sprechprüfung (Zeitungsumfang immens, schulinterne Organisation?)
- besondere Lernaufgabe (in jedem Jahrgang in 1 Wahlfach) + Präsentation → Erhöhung WAZ? immenser zeitliche Aufwand der bis zu 31 Präsentationen

- Themen zu Gesundheit und Globalisierung wiederholen sich in Englisch in den Jahrgängen und in anderen Fächern, das ist nicht motivationsfördernd bei den SuS
- Inhalte bei den Themen sind jeweils sehr umfangreich und detailliert. Müssen die Punkte alle bearbeitet werden? Dann fehlt Zeit. Aber auch sonst sind die Vorgaben sehr eng und es bleibt wenig Raum auf individuelle Bedürfnisse einzelner Klassen einzugehen oder aber auch aktuelle Themen
- Umsetzung digital gestützte Klausur? Technische Möglichkeiten? Zeitaufwand? Problem BYOD – Vergleichbarkeit mit unterschiedlichen Voraussetzungen?

Mai 2022,

Fachschaft Englisch